

PRESSEMITTEILUNG

ElringKlinger-Hauptversammlung: Große Zustimmung bei allen Tagesordnungspunkten

- Rund 60 % des stimmberechtigten Grundkapitals war heute auf der ersten virtuellen Hauptversammlung vertreten
- CEO Dr. Stefan Wolf: "Wir haben 2019 wichtige Schritte vollzogen und das in einem sehr schwierigen Umfeld."
- Alle Beschlussvorschläge mit deutlicher Mehrheit angenommen
- Helmut P. Merch neues Mitglied im Aufsichtsrat

Dettingen/Erms (Deutschland), 07. Juli 2020 +++ Insgesamt 60,4 % des stimmberechtigten Grundkapitals war heute auf der ersten virtuellen Hauptversammlung der ElringKlinger AG vertreten. Vor dem Hintergrund der Coronavirus-Pandemie und infolge der Verordnungen hatte sich ElringKlinger dazu entschieden, auf eine Präsenzveranstaltung zu verzichten und die 115. Hauptversammlung als rein virtuelle Veranstaltung durchzuführen.

Geschäftsjahr 2019

In seiner Rede, die wie in den Vorjahren im Internet von allen Interessierten verfolgt werden konnte, erläuterte der Vorstandsvorsitzende Dr. Stefan Wolf wesentliche Entwicklungen des abgelaufenen Geschäftsjahres: "2019 war kein einfaches Jahr, aber wir haben wichtige Schritte vollzogen – und das in einem sehr schwierigen Umfeld. Im Umsatz konnte ElringKlinger trotz des weltweiten Marktrückgangs von 5,6 % sogar ein Wachstum von 1,6 % auf 1,727 Mrd. EUR erzielen. In den zukunftsorientierten Bereichen Elektromobilität und Leichtbau/Elastomertechnik steigerten wir unsere Erlöse jeweils um mehr als 9 %. Dies unterstreicht, wie gefragt unsere Produkte sind."

Bei der Ergebnislage 2019 zeige sich, so Dr. Wolf weiter, dass das Programm des Vorstands zur Effizienzsteigerung des Konzerns erfolgreich sei. Sukzessiv habe sich die EBIT-Marge im Jahresverlauf verbessert. Zudem habe man signifikante Fortschritte bei der Optimierung des Net Working Capitals und des operativen Free Cashflows erzielt, sodass die Finanzverbindlichkeiten deutlich reduziert werden konnten.

Beim Blick auf das laufende Jahr zeigte Dr. Wolf die uneinheitliche Entwicklung aufgrund der Coronavirus-Pandemie auf: Während die Nachfrage in Europa derzeit noch schleppend sei, laufe die Produktion in China schon seit mehreren Wochen wieder auf Vor-Krisen-Niveau. Dennoch werde es insbesondere im zweiten Quartal durch die Markteinbrüche auch für ElringKlinger Umsatz- und Ergebnisauswirkungen geben. Der Konzern sei aber finanziell hinreichend robust aufgestellt, um die Corona-Krise zu meistern.



Der Vorstandsvorsitzende unterstrich auch, wie gut ElringKlinger grundsätzlich positioniert sei: "ElringKlinger gehört mit seiner starken Marktposition, seiner hohen Produkt- und Prozesskompetenz und seinem vielversprechenden Portfolio in der Batterie- und Brennstoffzellentechnologie zu den Unternehmen, die bei allen – auch großen – Herausforderungen durchaus Chancen ergreifen können."

Die zur Abstimmung gestellten Beschlussvorschläge wurden von den Aktionären jeweils mit großer Mehrheit angenommen. Die Aktionärsversammlung entlastete Vorstand und Aufsichtsrat mit jeweils 97 % der Stimmen. Zum Abschlussprüfer wurde die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart, bestellt. Dass die Dividende für das Geschäftsjahr 2019 angesichts der Ergebnissituation und der Corona-Krise ausgesetzt wird, hatte der Konzern bereits im März mitgeteilt.

Neuwahlen zum Aufsichtsrat

Turnusgemäß stand auch die Neuwahl der von den Anteilseignern gewählten Aufsichtsratsmitglieder an. Dabei folgt Helmut P. Merch dem ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglied Prof. Hans Ulrich Sachs nach. Herr Merch ist seit 2013 Mitglied des Vorstands der Rheinmetall AG. Alle anderen Aktionärsvertreter wurden mit deutlicher Mehrheit wiedergewählt.

Die Aktionäre stimmten ebenso dem neuen Vergütungssystem des Aufsichtsrats zu, das den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex folgt. Auch alle weiteren Beschlussvorschläge zu Satzungsänderungen und der erneuerten Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien wurden mit deutlicher Mehrheit angenommen.

Eine ausführliche Übersicht zu den einzelnen Abstimmungsergebnissen sowie die Rede des Vorstandsvorsitzenden zum Anschauen und Nachlesen finden Sie auf der Homepage der ElringKlinger AG (www.elringklinger.de) in der Rubrik Investor Relations unter "Hauptversammlung".

Weitere Informationen erhalten Sie von:

ElringKlinger AG
Dr. Jens Winter
Strategic Communications
Max-Eyth-Straße 2 | D-72581 Dettingen/Erms

Fon: +49 7123 724-88335 | Fax: +49 7123 724-85 8335

E-Mail: jens.winter@elringklinger.com



Über die ElringKlinger AG

Als Automobilzulieferer ist ElringKlinger ein verlässlicher Partner für seine Kunden, um die Mobilität der Zukunft zu gestalten. Ob optimierter Verbrennungsmotor, leistungsfähiger Hybridmotor oder umweltfreundliche Batterie- und Brennstoffzellentechnologie – ElringKlinger bietet für alle Antriebsarten innovative Lösungen. Unsere Leichtbaukonzepte reduzieren das Fahrzeuggewicht, wodurch sich entweder bei Verbrennungsmotoren der Kraftstoffverbrauch samt CO₂-Ausstoß verringert oder bei alternativen Antrieben die Reichweite erhöht. Für die immer komplexeren Verbrennungsmotoren entwickelt der Konzern sein Leistungsspektrum rund um Dichtungen kontinuierlich weiter, um stets den höchsten Anforderungen gerecht zu werden. Lösungen der thermischen und akustischen Abschirmtechnik runden das Angebot ab. Produkte aus dem Hochleistungskunststoff PTFE – auch für Branchen außerhalb der Automobilindustrie – ergänzen das Portfolio. Insgesamt engagieren sich innerhalb des ElringKlinger-Konzerns über 10.000 Mitarbeiter an 45 Standorten weltweit.